

Marktgemeinde Pottenstein

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, 24. Juni 2021 um 19.00 Uhr in der Schule Pottenstein stattgefundenene öffentliche Sitzung des Gemeinderates, welche auch als Live-Stream übertragen wurde.

Anwesend waren:

Herr Bgm. Daniel Pongratz, Frau GGR Corinna Pernitsch, Herr GGR Gerhard Gorsek, Herr GGR Reinhard Datler, Frau GR Magdalena Anzböck, Frau GR Regina Zott, Herr GR Florian Schramböck, Herr GR Clemens Kaindl, Herr GR Raimund Huber, Frau GR Sandra Rinner, Herr GR Oliver Skopek, Frau GGR Helene Hacker, Frau GR Dr. Eva Maria Schütz, Herr GR Heinz Hans Florian Buchner

Entschuldigt waren: Herr Vizebgm. Franz Lindenberg, Frau GR Gabriele Friesenbichler, Herr GR Thomas Friesenbichler, Herr GR Perica Kodzic, Herr GR Stefan Rath, Frau GR Ulrike Seewald, Herr GR Markus Dorner

Schriftführer: Herr Andreas Hönigsberger

Punkt 1: Begrüßung u. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Daniel Pongratz, begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates zur zweiten Gemeinderatssitzung im Jahr 2021.

Weiters begrüßt er die Zuhörer die via Live-Stream im Internet dabei sind.

Die Einladungen sind zeitgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Tagesordnung liegt vor.

Die Tagesordnung ist gemäß § 46, Abs.4, der NÖ Gemeindeordnung seit 16.6.2021 an der Amtstafel öffentlich angeschlagen und auch auf der Homepage der Marktgemeinde Pottenstein einsehbar.

Punkt 2: Neubesetzung freigewordenes Gemeinderatsmandat

Frau Gemeinderätin Susanne Lambropoulos hat mit Schreiben vom 26.5.2021 ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt.

Seitens des zustellungsbevollmächtigten Vertreters der Fraktion der Grünen wird gemäß § 114 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 für das freigewordene Mandat Herr Dr. Heinz Hans Florian BUCHNER nominiert.

Da dieser Nominierung keine Hindernisse im Wege stehen, darf ich Herrn Dr. Heinz Hans Florian BUCHNER angeloben.

Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel und gelobt Herr Dr. Heinz Hans Florian Buchner mit den Worten „Ich gelobe“.

Herr GR Buchner bedankt sich eingangs bei seiner Vorgängerin Susanne Lambropoulos für ihren Einsatz im Umweltschutz und stellt sich kurz mit ein paar Worten dem Pottensteiner Gemeinderat vor.

Punkt 3: Nominierung in den Beirat der Pottensteiner Kommunalbetriebs GmbH.

Seitens der Gemeinderatsfraktion der Grünen wird Herr Dr. Heinz Hans Florian BUCHNER in diesen Beirat nominiert.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Fraktionssprecherstellvertreter:

Seitens der Gemeinderatsfraktion der Grünen wird Herr Dr. Heinz Hans Florian BUCHNER als Fraktionssprecherstellvertreter nominiert.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4: Kassakontrolle 1. Quartal 2021

Frau GGR Hacker stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Der Kontrollausschuss der Marktgemeinde Pottenstein hat am 22. März 2021 die Kassakontrollen für das 1. Quartal 2021 durchgeführt.

Bei der Überprüfung wurde eine korrekte und sorgfältige Kassenführung festgestellt. Es wurden keine Differenzen vorgefunden und der Kassenstand stimmte mit der Buchhaltung überein.

Ich ersuche den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

**Punkt 5: Lichtservice Zusatzvereinbarung – Änderung des
Betreuungsentgelts und der Indexierung sowie sonstige Vereinbarungen**

Herr GR Huber stellt nachfolgenden Antrag:

Seitens der EVN wurde eine neue Lichtservice Zusatzvereinbarung zum Lichtservice Übereinkommen -- Änderung des Betreuungsentgeltes und der Indexierung sowie sonstige Vereinbarungen, vorgelegt.

In diese neue Vereinbarung wurden auch die untenstehenden Optimierungen eingearbeitet:

Optimierung der Wertsicherungsklausel

ALT

15% basieren auf PhelixDay Base (EEX)

20% basieren auf amtlich geregeltm
Netznutzungsentgelt

6% basieren auf Energieabgabe

59% basieren auf Baukostenveränderungsindex für das Elektroinstallationsgewerbe NÖ
(60% Lohn, 40% Sonstiges)

Preisanpassung erfolgt 2x jährlich
jeweils am 1. eines Halbjahres

NEU

**15% basieren auf European Energy
Exchange (EEX) –Phelix Base –Year –
Future Price**

20% basieren auf amtlich geregeltm
Nutzungsentgelten

6% basieren auf Energieabgabe

**Preisanpassung erfolgt nur mehr 1x
jährlich am ersten des Kalenderjahres**

Preisänderungen unter 2% bleiben unberücksichtigt **Wegfall des Schwellenwerts von 2%**

Der neue Lichtpunktpreis für 620 Lichtpunkte beträgt € 105,04 vorher € 100,66
für 139 Lichtpunkte € 68,60 vorher € 65,79

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die neue Zusatzvereinbarung ausgesprochen und ich darf den Gemeinderat um seine Zustimmung bitten.

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung einstimmig zu.

**Punkt 6: Teilungsplan gem. § 15 Lieg'TeilG., „Gst. 630 –
Gasthaus Riegler-Marktgemeinde Pottenstein-
öffentliches Gut-Feldgasse-Weißgerbergasse“
Teilauflassung/Entwidmung öffentliches Gut , Gst. 751/1, EZ: 617**

Frau GR Rinner stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Von Frau Silvia Riegler wurde bei der Gewerbebehörde der Bezirkshauptmannschaft Baden um gewerbebehördliche Genehmigung sowie um Baubewilligung für die Errichtung eines Windfanges beim bestehenden Gastwirtschaftsgebäude angesucht.

Im Zuge der durchgeführten Gewerbeverhandlung wurde festgestellt, dass die geplante Errichtung des Windfanges auf dem Grundstück 751/1, EZ. 617, Eigentümerin Marktgemeinde Pottenstein – Öffentliches Gut zu liegen kommt.

Aus diesem Grund wurde durch die Vermessungskanzlei Prof. DI Walter Guggenberger GmbH, 2560 Berndorf, Kernsteiner Straße 2, nach erfolgtem Lokalausweis, eine Vermessungsurkunde, GZ. 8094/20 am 19.02.2021 erstellt, in welcher ein flächengleicher Tausch zwischen der Marktgemeinde Pottenstein und Frau Silvia Riegler fixiert wurde. Das Ausmaß der beiden Tauschflächen beträgt jeweils 25 m², wobei das Trennstück 1 des Grundstückes 751/1, EZ. 617, KG Pottenstein, wovon die Marktgemeinde Pottenstein – Öffentliches Gut Eigentümerin ist, aufgelassen und aus dem öffentlichen Gut ausgeschieden und entwidmet wird.

Für die Einreichung bzw. den Antrag zur Durchführung dieses Teilungsplanes gem. § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz seitens der Marktgemeinde Pottenstein beim Vermessungsamt Baden ist es daher erforderlich, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Pottenstein nachstehende Verordnung beschließt:

**Betreff: Straßenangelegenheiten (Auflassung / Übernahme),
Gemeindestraße „Feldgasse - Weissgerbergasse“
Teilauflassung/Entwidmung öffentliches Gut , Gst. 751/1, EZ: 617**

Kundmachung

über den Beschluss des Gemeinderates vom 24. Juni 2021, TOP 6:

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pottenstein hat nach Frörterung des Sachverhaltes beschlossen:

Das Trennstück 1 mit einer Fläche von 25 m² des Grundstückes 751/1, EZ. 617, KG Pottenstein, Eigentümerin Marktgemeinde Pottenstein – Öffentliches Gut wird als Teil der Gemeindestraße „Feldgasse - Weissgerbergasse“ aufgelassen und vom angrenzenden Grundstückseigentümer Grundstück 630, EZ. 1071, KG Pottenstein, Eigentümerin Silvia Riegler gemäß § 12 Abs. 8 NÖ Bauordnung 2014 übernommen, nachdem ein Verkehrsbedürfnis nicht mehr besteht und durch die Auflassung weder ein Bauplatz noch ein Grundstück mit Bauplatzeigenschaften seinen Straßenanschluss verliert.

Gleichzeitig wird das Trennstück 1 mit einer Fläche von 25 m² dem Gemeingebrauch entwidmet.

Das Trennstück 2 mit einer Fläche von 0 m² des Grundstückes 722, EZ. 617, KG Pottenstein wird dem Grundstück 630, EZ, 1071 zugeschlagen.

Das Trennstück 3 mit einer Fläche von 25 m² des Grundstückes 630, EZ. 1071, KG Pottenstein, Eigentümerin Silvia Riegler, wird in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Pottenstein übernommen (zum Grundstück 722, EZ. 617, KG Pottenstein, Gemeindestraße „Feldgasse“).

Die dazugehörige Vermessungsurkunde der Prof. DI Walter Guggenberger ZT-GmbH, GZ 8094/20, vom 19.02.2021 ist mit einem Hinweis auf diesen Beschluss versehen und liegt im Gemeindeamt der Marktgemeinde Pottenstein zur Einsicht auf.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die Teilauflassung/Entwidmung bzw. für die oben angeführte Verordnung ausgesprochen und ich ersuche nun den Gemeinderat auch um Zustimmung.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für diese Vorgangsweise aus.

Punkt 7: Abbruch und Neuerrichtung Regenwasserkanal B18 Gehsteig Bundesstraße 3-7

Herr GGR Gorsek stellt nachfolgenden Antrag:

Für diesen Bereich Bundesstraße 3 bis 7 wurde das Interesse für den Anschluss an den Regenwasserkanal bekanntgegeben. Im Bereich der neuen Apotheke kann der bestehende Regenwasserkanal benutzt werden. Für den oberen Bereich Richtung Kreuzung B18/I.138 wurde der alte Regenwasserkanal mit Kamera befahren und für nicht mehr tauglich befunden.

Der Regenwasserkanal hat definitiv keinen Endschacht. Das letzte Rohr wurde provisorisch mit Steinen und Ziegel verschlossen. Es hat aber auch entlang des betreffenden

Kanalabschnittes keinen Zulauf gegeben. Es soll daher dieses Stück aufgelassen und verfüllt werden.

Diese Arbeiten und auch für die Neuerrichtung eines 27 m langen Regenwasserkanales inkl. 1 Endschacht und 2 Hausanschlüsse hat die Fa. Porr folgendes Anbot abgegeben.

Baustellengemeinkosten, Abschnitt RW Kanal Bestand, Abschnitt RW Kanal Neu und Asphaltierung Gehweg gesamt € Netto 19,760,15.

Diese Kosten sind im Voranschlag unter Sanierung RW Kanal budgetiert.

Da die Fa. Porr bereits vor Ort ist und den Linksabbieger zur neuen Apotheke errichtet fallen natürlich weniger Baustellenerrichtungskosten an.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die Vergabe an die Fa. Porr ausgesprochen und ich darf den Gemeinderat ebenfalls um Zustimmung bitten.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Vergabe an die Fa. Porr aus.

Punkt 8: Bericht des Bürgermeisters

Corona Situation:

Die Teststraßen sind nicht mehr so überfüllt, daher wird das Testangebot reduziert. Betreffend der Delta Variante ist dennoch höchste Vorsicht geboten.

Ferienspiel:

Heuer wird es gemeinsam mit den Vereinen und der Stadtgemeinde Berndorf wieder ein Ferienspiel geben. Kostenlose Antigen Tests werden vom Land NÖ zur Verfügung gestellt.

Jahrmarkt 2021:

Die Abhaltung des Kirtages ist noch offen.

Ferienaktion der BH Baden:

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde bereits dafür gesammelt und es konnte ein Betrag von € 640,-- überwiesen werden. Ein Dankeschön an die Gemeinderäte und Bediensteten die sich an dieser Aktion beteiligt haben.

Sommerpause:

Normalerweise beginnt in den nächsten Tagen die Sommerpause. Aufgrund der Corona Situation, Erstellung Nachtragsvoranschlag (finanzielle Folgen, Ertragsanteile, Bedarfszuweisungsmittel etc.) findet diese heuer nicht so statt und muss bis September ein Gemeinderatsbeschluss erarbeitet werden.

Herr GR Dr. Buchner meldet sich zu Wort und bedankt sich bei der Gemeinde für die Installierung der Teststraßen.

Weiters spricht er das Problem mit Jugendlichen am Hausbergweg an.

Der Bürgermeister verweist auf die Gemeindeordnung, die besagt, dass nur Gegenstände, die in der Tagesordnung aufgenommen sind, behandelt werden.

Gegenstände, die nicht in die Tagesordnung aufgenommen sind, können nur dann behandelt werden, wenn der Gemeinderat hierzu seine Zustimmung gibt (Dringlichkeitsanträge).

Frau GGR Hacker möchte noch namens der Fraktionskollegin Frau GR Seewald den Dank an die Außendienstmitarbeiter für die diversen Arbeiten rund um die Kirche in Fahrafeld aussprechen.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Gemeinderat für die Mitarbeit, bei den Zuhörern für das Interesse an der Sitzung und schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Schluss der Sitzung: 19,20 Uhr

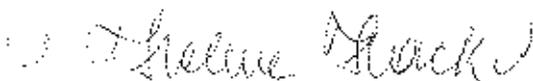
Für die SPÖ Gemeinderatsfraktion:



Der Bürgermeister:



Für die ÖVP Gemeinderatsfraktion:



Für die Gemeinderatsfraktion der Grünen:



Der Schriftführer:

